Heimische Skiasse nutzten Wintereinbruch



Zoe Gütting aus Sassmannhausen, Mitglied im Ski Alpin Rennteam des SV Oberes Banfetal, konnte einen 4. Platz in seiner Klasse erreichen. (Foto: privat)

Winterberg/ Wittgenstein.
Einige Tage vor Frühjahrsanfang gingen die Ski Alpin Racingteams des SV Oberes Banfetal und des Skiclub Rückershausen auf Pokaljagd beim Skiklub Winterberg. Der Skiklub Winterberg hatte zu seinem traditionell Mitte März stattfindenden Frühjahrspokal eingeladen.

Die Mitglieder des Skiklubs Winterberg hatten auch diesmal die Rennpiste am Poppenberg sehr gut vorbereitet und abgesperrt, damit der Riesenslalom unfallfrei und auf hohem Niveau ausgetragen werden konnte. Der Start erfolgte bei Schneetreiben, Nebel und eisigen Temperaturen auf 740

Meter Höhe. Für die Rennläufer bis zur Klasse U12 werden kurze Slalomstangen gesetzt, die älteren Rennläufer fahren durch normale Kippstangen. Dies sehen die Regularien des DSV (Deutscher Skiverband) ab diesem Jahr so vor. Obwohl der Kurs sehr schnell gesetzt war, kam es nur zu wenigen Torfehlern und Ausfällen. Alle Teilnehmer bewältigten mit Bravour und ohne Verletzungen den Kurs.

Besonders erwähnenswert sind die jungen Teilnehmer sowohl vom SC Rückershausen mit Zoe Abrams in der Klasse U7 und beim SV Oberes Banfetal mit Jan-Dominic Kuhlmann in der Klasse U6, der bei diesem Frühjahrspokal sein erstes Riesenslalomrennen absolvierte, nachdem er erst in dieser Saison am Hesselbacher Gletscher das Skifahren erlernt hat.

Die Ergebnisse der Sportler vom SVO und SCR im Einzelnen: Schüler U6: Jan-Dominik Kuhlmann, Platz 2 (SV0); Schülerinnen U7: Zoe Abrams, Platz 2 (SCR); Schüler U8: Leon Maurice Wiedemann, Platz 3 (SVO); Schülerinnen U9: Zoe Gütting, Platz 4 (SVO); Schülerinnen U11: Isabelle Gütting, Platz 2; Schülerinnen U14: Rhea Friedrich, Platz 9; Schülerinnen U16: Marina Lea Blecher, Platz 3.